Wandern auf Lanzarote Entdeckungen auf den Spuren von Cesar Manrique

In Kooperation mit dem Zentral-Dombau-Verein zu Köln Fachleitung: Dr. Albert Distelrath, stellv. Kölner Dombaumeister Reisetermin: 18.03. – 25.03.2025



Monumento al Campesino CC0 pixabay

Wie kein anderer hat der Maler und Universalkünstler César Manrique das Gesicht seiner Heimatinsel Lanzarote geprägt. In tiefer Verbundenheit zur Naturschönheit und den einmaligen Landschaften der Vulkaninsel schuf er in mehr als 25 Jahren außergewöhnliche Werke, in denen sich Kunst, Architektur und Natur immer wieder neu begegnen. Sein unermüdlicher Einsatz für Umweltschutz und nachhaltigen Tourismus wirkt bis heute nach.

Auf Ihren Wanderungen entdecken Sie gemeinsam mit Dr. Distelrath die landschaftliche Vielfalt von Lanzarote. Sie besuchen den Nationalpark Timanfaya, besteigen imposante Vulkankrater und wandern durch bizarre Lavafelder. Spektakuläre Aussichtspunkte bieten atemberaubende Ausblicke auf die Landschaften und den Atlantischen Ozean. Ganz selbstverständlich fügen sich die Werke von César Manrique und die Orte seines Lebens und Schaffens in die Landschaft und Natur ein. Ein Ausflug auf die naturgeschützte Nachbarinsel La Graciosa rundet Ihre Erlebnisse ab.

Standort Ihrer Reise ist ein komfortables 4-Sterne-Hotel im Ferienort Puerto del Carmen an der Südküste der Insel.



1. Tag Köln – Lanzarote

Flug mit Eurowings von Köln nach Lanzarote (andere Abflughäfen auf Anfrage). Nach der Ankunft am Flughafen von Arrecife begrüßt Sie ein Vertreter unserer Agentur und begleitet Sie beim Transfer zu Ihrem Standorthotel am Ortsrand von Puerto del Carmen an der Südküste von Lanzarote. Sie wohnen im Hotel La Geria, das nur durch die Strandstraße von der Playa de los Pocillos getrennt ist. Hier befinden sich zahlreiche Restaurants, Bars und kleine Geschäfte. Nach dem Zimmerbezug für die kommenden 7 Übernachtungen bietet sich die Gelegenheit zu einem ersten Spaziergang entlang der Strandpromenade. Mit einem gemeinsamen Abendessen im Hotel klingt der Tag aus.



Wege durch die Vulkanlandschaft CC0 pixabay

2. Tag Im Zentrum der Insel

Nach dem Frühstück treffen Sie Ihre Reiseleiterin und Wanderführerin, die Sie bei Ihren Ausflügen begleiten wird. Gemeinsam fahren Sie an den Fuß der Montaña Tinguatón. Eine insgesamt etwa dreistündige Wanderung führt durch ein noch relativ junges Vulkangebiet. In den Jahren 1730 bis 1736 entstanden hier 13 neue Vulkankegel. Auf dem Weg durch das Lavafeld erfahren Sie viel zum Thema Vulkanismus. Sie passieren eine kleine Lavahöhle und stiegen hinab in den Vulkankrater Caldera de los Cuervos.

Am Nachmittag besichtigen Sie das **Monumento al Campesino** bei San Bartolomé. Das mehr als 15 m hohe Bauerndenkmal aus alten Blechkanistern und Wassertanks entwarf César Manrique bereits im Jahr 1968.



Fundación César Manrique CCBYSA4.0 Mike Peel at-wikimedia.commons

Nur wenige Kilometer weiter bei Tahíche besuchen Sie die Fundación César Manrique. Die 1982 von Manrique und einigen seiner Freunde gegründete Stiftung befindet sich im ehemaligen Wohnhaus des Künstlers, das noch von ihm selbst zu einem Museum umgestaltet wurde. Das Gebäude wurde über fünf großen Lavablasen errichtet, in denen sich die außergewöhnlich gestalteten Wohnräume befinden. Lassen Sie sich von der harmonischen Synthese aus Architektur und Natur begeistern!

Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag Lavagrotten und das Tal der 1000 Palmen

Erstes Ziel Ihres heutigen Ausflugs ist die **Cueva de los Verdes** an der Ostküste der Kanareninsel. Die für ihre herrlichen Farben und Formen berühmte Höhle ist Teil einer Röhre, die beim Ausbruch des Vulkans Monte Corona vor mehr als 4000 Jahren entstand.

Bei einer etwa dreistündigen Wanderung erkunden Sie den grünen Norden Lanzarotes. Dank eines besonderen Mikroklimas gedeihen hier viele tropische Pflanzenarten. Ausgangspunkt ist das Städtchen Haría im Tal der 1000 Palmen. Über Saumpfade und durch pittoreske Täler erreichen Sie einen Aussichtspunkt, von dem sich ein atemberaubender Blick auf die vorgelagerten Inseln bietet.



Jameos del Agua CC0 pixabay

Nach einem kurzen Stopp am Grab von César Manrique besuchen Sie mit den Jameos del Agua das wohl bekannteste Werk des Künstlers. In den zusammengestürzten Resten eines vulkanischen Höhlensystems schuf er ein Gesamtkunstwerk, das Natur und Architektur in Einklang bringt. So entstanden eine üppig begrünte Oase, ein Pool mit türkisblauem Wasser und ein unterirdischer Konzertsaal. In einem kristallklaren See, der in einer Grotte unterhalb des Meeresspiegels liegt, lebt eine seltene Albinokrebsart, die sonst nur in der Tiefsee zu finden ist.

Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.



Nationalpark Timanfaya CCBYSA2.0 Eduard Marmet at-flickr

4. Tag Der Nationalpark Timanfaya

Durch die Vulkanausbrüche im 18. Jh. entstand im Südwesten von Lanzarote eine in Europa einzigartige Landschaft, deren Aussehen sich seit fast 300 Jahren kaum geändert hat. Um die bizarren Landschaften der "Feuerberge" zu schützen, wurde 1974 ein Nationalpark eingerichtet, der zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Insel zählt.

Ausgehend vom Informationszentrum "El Diabolo" führt eine 14 km lange Busfahrt durch die Vulkanberge und Aschetäler. Sie blicken in offene Krater, auf gigantische Lavahöhlen und erkaltete Felsformationen. Bei verschiedenen Vorführungen erleben Sie hautnah, wie glühend heiß der Boden nur wenige Meter unter der Oberfläche bis heute ist.

Abgerundet werden Ihre Eindrücke durch eine etwa dreistündige Wanderung zur Caldera Blanca, dem größten Vulkankrater am Rande des Nationalparks. Weithin sichtbar ragt der aus hellem Gestein bestehende Kegel aus der schwarzen Lavamasse heraus und erreicht eine Höhe von mehr als 450 Meter. Der Weg durch die unwirklichen Lavalandschaften und der Auf- und Abstieg von etwa 300 Höhenmetern wird mit einem faszinierenden Panoramablick in den Krater und auf den Nationalpark belohnt.

Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.



Caldera Blanca CCBYSA2.0 Arminda Arteta at-flickr

5. Tag Die anmutige Insel La Graciosa

Ausgehend von Órzola an der Nordspitze von Lanzarote führt eine 30-minütige Überfahrt nach Caleta del Sebo auf der Nachbarinsel La Graciosa. Die **kleinste bewohnte Insel der Kanaren** erhielt ihren Namen von dem normannischen Seefahrer Jean de Béthancourt und ist für ihre urwüchsig schöne und weitgehend unberührte Natur bekannt. Sie ist wohl der einzige Ort in Europa, in dem es bis heute keine asphaltierten Straßen gibt.

Ihre insgesamt etwa **dreistündige Wanderung** führt durch den weißen Sand der Dünenlandschaften zum Vulkan **Montaña Amarilla**, der sich an der Südküste zum Meer hin öffnet. Am Sandstrand unterhalb seiner faszinierend gelben Flanke besteht die Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad im Atlantik.



Montaña Amarilla CCBYSA4.0 Dreizung at-wikimedia.commons

Am Ufer entlang wandern Sie zurück zum Hafen. Kleine Restaurants und Bars laden zu einer individuellen Mittagspause ein, bevor Sie das Schiff zurück nach Lanzarote bringt.

Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

6. Tag Die Naturschönheit von El Jable

Am heutigen Tag entdecken Sie eine weitere und vermutlich unerwartete Seite der Insel. An der Westküste ließen die Passatwinde eine einmalige Flugsandebene aus Meeressedimenten entstehen. Diese scheinbar karge Wüste ist Heimat für viele Pflanzen und Vögel.

Ausgangspunkt Ihrer zweistündigen Wanderung ist das Dorf Soo im Chinijo-Naturpark. Sie durchschreiten einen alten Krater und genießen herrliche Ausblicke auf die Küste. Ihr Ziel ist das Fischerdorf Caleta de Famara, das Sie bei einem kurzen Rundgang erkunden. Der naturbelassene Strand mit seiner starken Brandung und hohen Wellen ist ein Paradies für Surfer. In einer typischen Dorfkneipe werden Sie zu einem gemeinsamen Mittagessen mit kanarischen Tapas erwartet.

Am Nachmittag besuchen Sie den Jardín de Cactus in Guatiza. In dem Garten, der das letzte große Werk César Manriques darstellt, sind mehr als 1400 Kakteenund Sukkulentenarten aus fünf Kontinenten beheimatet. Einmal mehr schuf der Künstler ein beeindruckendes Werk aus Natur, Architektur und Kunst. Zu den beliebtesten Fotomotiven zählt die Windmühle, von der sich der wohl schönste Blick auf den wie ein Amphitheater angelegten Garten und die ihn umgebende Landschaft bietet.

Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.



Jardín de Cactus CCBYSA3.0 I, Heinrich Pniok at-wikimedia.commons

7. Tag Finale an der spektakulären Nordküste

Zum Abschluss Ihrer Reise erwarten Sie noch einmal traumhafte Ausblicke. Von Guinate führt eine insgesamt etwa **dreistündige Wanderung** zunächst hinauf zu einer Aussichtskanzel am Kliffrand. Genießen Sie den wunderschönen Panoramablick auf die Westküste! Auf einem kleinen Pfad geht es weiter zum dritthöchsten Vulkan der Insel **Los Helechos** und von dort zurück nach Guinate.

Nach dem **gemeinsamen Mittagessen** in einem Restaurant in Haría besuchen Sie das letzte Wohnhaus von César Manrique, in dem er bis zu seinem Tod im Jahr 1992 lebte. Inmitten eines malerischen Palmenhains erschuf der Künstler aus einem alten Bauernhaus ein Refugium, das bis heute original erhalten geblieben ist. Bei Ihrem Rundgang sehen Sie viele persönliche Gegenstände und erhalten einen **spannenden Blick auf sein Privatleben**.



Mirador del Río CCBYSA4.0 Holger Uwe Schmitt at-wikimedia.commons

Der Besuch des von César Manrique entworfenen Aussichtspunkts Mirador del Río bildet den krönenden Abschluss Ihrer Reise. Die in die Felsklippen des Risco de Famara integrierte Anlage befindet sich in einer Höhe von fast 500 Metern und bietet einen atemberaubenden Panoramablick über den Atlantik und auf die Insel La Graciosa. Mit diesem Eindruck verabschieden Sie sich von Lanzarote.

Rückfahrt zum Hotel und Abendessen

8. Tag Lanzarote - Köln

Nach einem gemütlichen Frühstück bleibt am Vormittag noch etwas Zeit für individuelle Unternehmungen. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Köln.

Ihre Fachleitung: Dr.-Ing. Albert Distelrath



Mit Kultur- und Wanderreisen für den Zentral-Dombau-Verein möchte Albert Distelrath die Vielschichtigkeit europäischer Kulturlandschaften den Reisenden näherbringen. Seit Abschluss des Studiums der Wirtschaftswissenschaften in Freiburg und Marburg und dem Architekturstudium in Wiesbaden ist Dr. Distelrath als Architekt in der Denkmalpflege tätig. Im Auftrag des Deutschen Archäologischen Instituts besuchte er Ausgrabungsstätten in der Türkei und Saudi-Arabien. In diesem Zusammenhang steht auch seine Dissertation an der TU Berlin im Fachgebiet Historische Bauforschung (ein denkmalpflegerisches Konzept für Herakleia / Westtürkei). Lehrtätigkeit erfolgten an der TU Wien und der FH Wiesbaden. Aus der Erfahrung seiner praktischen Arbeit in der Baudenkmalpflege sowie seiner Forschungstätigkeit in der archäologischen Denkmalpflege erschienen diverse Publikationen. Seit 2016 ist Dr. Distelrath Stellvertretender Kölner Dombaumeister.

Im Reisepreis enthalten:

- Flug mit Eurowings in der Economy Class:
 Köln/Bonn Arrecife Köln/Bonn
 (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- Flughafen- und Luftverkehrsteuern, Landegebühren sowie Sicherheitsund Kerosinzuschläge
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Hipotels La Geria in Puerto del Carmen (4-Sterne-Landeskategorie)
- 7 x Frühstücksbuffet
- 7 x reichhaltiges Abendbuffet im Hotel
- 2 x Mittagessen in typischen Dorfrestaurants (6. und 7. Tag)
- Transfers und Ausflüge im landesüblichen Bus mit Klimaanlage
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:
 Fundación Cesár Manrique / Cueva de los
 Verdes / Jameos del Agua / Nationalpark
 Timanfaya inkl. Busrundfahrt / Jardín de
 Cactus / Museum im Wohnhaus von César
 Manrique / Mirador del Río
- Schiffsausflug zur Insel La Graciosa
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung und Wanderführerin (2. – 7- Tag)
- Fachleitung: Dr. Albert Distelrath
 Stellvertretender Kölner Dombaumeister
- Spende für den Zentral-Dombau-Verein zu Köln: € 50.00

Preise pro Person:

im Doppelzimmer € 2.390,00 im Doppel- als Einzelzimmer € 2.685,00

Teilnehmer: min. 15

Wunschleistungen pro Person:

CO2-Kompensation für den Flug € 32,00

Anforderungen dieser Wanderreise:

Während dieser Reise sind Wanderungen mit einer Gehzeit von bis zu 3 Stunden und 350 Höhenmeter Aufstieg pro Tag vorgesehen. Neben einer guten körperlichen Verfassung ist ein gewisses Maß an Trittsicherheit und Schwindelfreiheit unabdingbar.

Bitte beachten Sie, dass unsere Wanderführerin aus gesundheitlicher Vorsorge dazu angehalten ist, alle Teilnehmer, die nicht in einer ausreichenden körperlichen Verfassung sind, von einzelnen oder den restlichen Tagen auszuschließen.

Sollten Sie vor der Entscheidung stehen und sich fragen, ob Sie die körperlichen Anforderungen für diese Reise erfüllen, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Ihre Gesundheit und ein ungetrübtes Urlaubserlebnis ist für uns das Wichtigste! Wir kennen die individuellen Anforderungen der Strecken, können Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen und helfen die richtige Entscheidung zu treffen.

Die Wanderungen im Überblick:

Tag 2: ca. 11 km; ca. 3 Std.; 50 m ↑; 50 m ↓
Tag 3: ca. 12 km; ca. 3 Std.; 300 m ↑; 300 m ↓
Tag 4: ca. 10 km; ca. 3 Std.; 350 m ↑; 350 m ↓
Tag 5: ca. 9 km; ca. 3 Std.; 50 m ↑; 50 m ↓
Tag 6: ca. 5 km; ca. 2 Std.; 70 m ↑; 70 m ↓
Tag 7: ca. 9 km; ca. 3 Std.; 200 m ↑; 200 m ↓

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter https://www.conti-reisen.de/datenschutz.



CC0 pixabay

Informationen zur Reise:

Einreise:

Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.

Angehörige anderer Staaten oder Reiseteilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 6 Wochen vor Abreise

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (Flug-Pauschalreisen).

Abweichend davon gelten folgende Stornostaffeln: bis 91. Tag vor Reisebeginn 20 % ab 90. bis 31. Tag vor Reisebeginn 35 % danach gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH

Bestimmungsort der Reise:

18.03. – 25.03.2025 – Puerto del Carmen – 7 Nächte

Informationen zur Reise:

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten die Angebote unserer Reisen nicht oder nur teilweise Ihren Anforderungen entsprechen, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 23.09.2024

Reise A_ACEZDV

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.

Reiseanmeldung

Conti-Reisen GmbH Adalbertstr. 9 51103 Köln Reiseanmeldung per Fax: 0221-80 19 52-70

E-Mail: info@conti-reisen.de

Internet: http://reisefinder.conti-reisen.de

Reiseziel: Lanzarote / A_ACEZDV	Reisedatum: 18.03. – 25.03.2025
Name:	Name:
Vorname:	Vorname:
GebDatum:	GebDatum:
Nationalität:	Nationalität:
Straße:	Straße:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
Telefon:	Telefon:
Mobil:	Mobil:
E-Mail:	E-Mail:
 □ Ich bin / Wir sind mit der Zusendung der Reisebestätigung per E-Mail einverstanden. □ Doppel- als Einzelzimmer □ Doppelzimmer zusammen mit □ □ Ich / Wir wünsche/n die CO2-Kompensation für meinen / unseren Flug. □ Bitte informieren Sie mich / uns über Abflüge ab/bis □ Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz*: Premium-Reiseschutz mit Selbstbehalt (weltweit/GRP) inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von: □ € 138,00 (bei einem Reisepreis bis € 2.500,00) □ € 152,00 (bei einem Reisepreis bis € 3.000,00) 	
Reise-Rücktrittskosten-Versicherung mit Selbstbehalt (weltweit/GRP) inkl. Reiseabbruch - zum Preis pro Person von: □ € 89,00 (bei einem Reisepreis bis € 2.500,00) □ € 104,00 (bei einem Reisepreis bis € 3.000,00) * Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen.	
Ich bin damit einverstanden, dass ich □ telefonisch / □ per E-Mail über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.	
Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reiseteilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter https://www.conti-reisen.de/datenschutz . Sie haben das Recht, der Nutzung Ihrer Adressdaten zu Werbezwecken jederzeit zu widersprechen.	
Das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a BGB und die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (https://www.conti-reisen.de/agb), die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen und anerkenne sie ausdrücklich als Vertragsinhalt. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen einstehen werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.	
Datum:	Unterschrift: